studierende 5. August 2020



Projekt der Woche: „CorrelAid e.V.“

Data Science, Machine Learning und Artificial Intelligence – das trifft zwar alles den Zahn der Zeit, ist aber in seiner Entwicklung vor allem eins: Ausschließend. Wusstet ihr, dass zwar über 70 % der sozialen Organisationen eine Strategie haben, um ihre Wirkung zu messen, aber nur 38 % diese evidenz- und datenbasiert verfolgen?

Wir bei „CorrelAid e.V.“ sehen uns als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren des zwar sehr großen, aber beschränkt zugänglichen Bereichs der Datenwissenschaft. Mit unserem Netzwerk aus innovativen und klugen Köpfen demokratisieren wir neue Technologien und setzen uns dafür ein, dass ihr Potenzial dafür genutzt wird, soziale Herausforderungen zu lösen.

Wer wir sind

„CorrelAid e.V.“ ist ein 2015 gegründeter gemeinnütziger Verein, der sich der Vermittlung und Demokratisierung von moderner Datenanalyse verschrieben hat.

Wir sind ein interdisziplinäres Netzwerk von mehr als 1.300 engagierten Datenanalystinnen und -analysten, die die Welt mithilfe von Datenwissenschaft verbessern wollen.

Wir sind beständig bestrebt, unser inklusives Netzwerk auszubauen – wir heißen alle Menschen willkommen, die sich für

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Datenwissenschaft interessieren, ihre Kenntnisse vertiefen oder teilen wollen. Unser Netzwerk ist zum einen digital und damit dezentral organisiert, das heißt jede und jeder kann mitmachen – egal ob in Berlin, Konstanz oder Hamburg. Zum anderen gibt es mit CorrelAidX Lokalgruppen in vielen deutschen Städten, die unsere Arbeit lokal vor Ort umsetzen.

Was wir machen

Unsere Arbeit richtet sich an gemeinnützige Organisationen aus dem sozialen Sektor, die wir bei ihren individuellen Datenherausforderungen unterstützen. In unseren pro-bono Data4Good Projekten schauen wir gemeinsam, wo der Schuh drückt. Einige der Non Profit Organisationen (NPO) wollen beispielsweise herausfinden, wie genau sich ihr Netzwerk zusammensetzt, um so besser ihre Zielgruppen ansprechen zu können. Andere Organisationen unterstützen unsere Ehrenamtlichen bei der Automatisierung von Reporting-Prozessen oder bei der Visualisierung von Daten.

Wir entscheiden gemeinsam, was technisch möglich und sinnvoll, sowie pragmatisch und nachhaltig umsetzbar ist. Die 2-7-köpfigen Teams setzen sich geschlechterparitätisch und interdisziplinär zusammen und arbeiten in der Regel zwischen zwei bis sechs Monaten zusammen mit der Organisation an einem Projekt. Bei der Auswahl von Projektpartnerinnen und -partnern achten wir auf die Erfüllung unseres Ethikkodex.

Mit unserer Mission treten wir außerdem in den Dialog mit der Zivilgesellschaft und integrieren die Interessen und Bedürfnisse dieser in unsere Bildungsangebote: So bietet unsere „Datensprechstunde“ die Möglichkeit einer 1:1 Unterstützung für NPOs. Unser Eventformat „Datendialog“ bringt mehrere soziale Organisationen und Datenanlystinnen und -analysten für ein erstes Kennenlernen und Projektbrainstorming zusammen.

Unseren ehrenamtlichen Datenanalystinnen und -analysten bietet sich so umgekehrt die Möglichkeit, die Arbeit und Bedarfe zivilgesellschaftlicher Organisationen in der Praxis

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

kennenzulernen.

Wie ihr uns erreichen könnt

Mehr über unsere Arbeit könnt ihr unserer Webseite entnehmen. Auf dem aktuellsten Stand bleibt ihr, wenn ihr unsere Newsletter abonniert: Hier informieren wir unsere Ehrenamtlichen über neue Projekte und Events und hier erhaltet ihr als soziale Organisation Updates über unsere Arbeit. Folgt uns außerdem bei Twitter und Facebook oder stöbert durch unseren Blog und hört in unsere Podcast-Folgen rein!

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration